

Rat Pack-Ink

Vor der Tätowierung

Auch vor dem Tätowieren sollten einige Grundsätze beachtet werden, damit der Vorgang des Tätowierens für alle Beteiligten zu einer stressfreien, sauberen und erfolgreichen Sache wird. Bitte beachte, dass das Stechen einer Tätowierung Stress für den Körper bedeutet. Um diesen Stress möglichst gering zu halten, solltest du dich folgendermaßen auf den Termin vorbereiten:

•
Komme möglichst gut ausgeschlafen und so entspannt wie möglich zu deinem Termin.

•
Achte vor dem Termin auf ausreichendes Essen. Du solltest auf gar keinen Fall mit nüchternem Magen erscheinen, da es zu Kreislaufproblemen kommen könnte.

•
1 Tag vor dem Termin sollte man keinen Alkohol, keine Drogen und nicht zu viel Kaffee konsumieren, da dann während des Tätowierens zu viel Wundwasser aus der Wunde austritt. Das kann sehr beim Arbeiten behindern und den Tätowierprozess unnötig in die Länge ziehen. Auch Medikamente die die Blutgerinnung vermindern (Aspirin und ähnliches) sollten vor der Sitzung vermieden werden.

•
Falls Du an deinem Arbeitsplatz mit Schmutz, Staub (z.B. Gips, Zement, Mehl), Blut, Schmiermittel, Öl, Säuredämpfen, Säure, hohen Temperaturen oder Chlorwasser Kontakt hast, versuche deinen Termin während deines Urlaubs zu planen. Ist dies nicht möglich, sage es deinem Tätowierer, der dir dann gesonderte Pflegehinweise geben kann.

•
Plane deinen Termin nicht kurz vor einem Urlaub wenn du in eine Region fährst, in der dein frisches Bild mit starker Sonneneinstrahlung in Berührung kommt. Es sollte ebenfalls eine ausreichende hygienische Wundversorgung gewährleistet sein.

•
Informiere deinen Tätowierer über eventuelle Allergien oder bringe gegebenenfalls deinen Allergiepass mit. Wenn du HIV-positiv bist oder Hepatitis hast, informiere uns bitte VOR dem Termin darüber.

•
Unsere Arbeit ist steril, keimfrei und wir haben einen hohen Hygienestandard, doch auch Du musst deinen Beitrag dazu leisten: Du solltest geduscht sein und saubere Kleidung tragen, denn Schweiß und Schmutz auf der Haut sind hervorragende Brutstätten für Bakterien und Keime.

•
Falls Du Epilepsie, Hämophilie, Diabetes hast oder schwanger bist, solltest Du dich nicht tätowieren lassen und darauf verzichten!

Dein RatPack INK Team